Objekt:	Angelhaken aus Knochen
Museum:	Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de
Sammlung:	Geweih- und Knochengeräte der Sammlung Stimming
Inventarnummer:	St. 16

Beschreibung

Dieser Angelhaken aus Knochen ist dunkelbraun patiniert und hat am oberen Ende eine Einkerbung für die Angelsehne. Er ist nach jüngsten Erkenntnissen ca. 12.000 Jahre alt und wurde 1898 von Dr. Richard Stimming in den Tonlagerstätten am Pritzerber See gefunden. Der Angelhaken wurde von Jägern und Fischern am Ende der Altsteinzeit hergestellt und gehört zu einer großen Gruppe von Jagdgeräten aus Knochen- und Geweih, die aus dem Spätpaläolithikum und Mesolithikum in den Haveltonlagerstätten unter Luftabschluss überdauert haben.

Grunddaten

Material/Technik:	Knochen / bearbeitet
Maße:	L. 10,4 cm; Querschnitt an der stärksten Stelle: 0,6 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1898
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Pritzerbe
Wurde genutzt	wann	12.000-10.000 v. Chr.
	wer	
	wo	Havel

Schlagworte

- Fischfang
- Knochengerät
- Späte Altsteinzeit

Literatur

- Cziesla, Erwin (2002): Spätpaläolithische Widerhakenspitzen aus dem Heimatmuseum in Friesack, Lkr. Havelland. Veröff. Brandenburg. Landesmus. Ur- u. Frühgesch. 33, 2002, 51–63.. Wünsdorf
- Stimming, Richard (1928): Die Ancyluszeit in der märkischen Havelgegend. Archiv für Anthropologie N.F. 21, 1928, 109-121. Braunschweig, S. 109 - 121, Abb. 141, 141a